



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Verfahrenspostulat der SVP-Fraktion: Einführung einer ständigen IT/ EDV Kommission**

Autor/in: [Urs Hess](#)

Mitunterzeichnet von: Brodbeck, Brunner, Degen, Hartmann, Kämpfer, Klauser, Ringgenberg, Schafroth Hans Rudolf, Sollberger, Straumann, Strub, Thüring, Trüssel, Wenger und Wirz

Eingereicht am: 30. April 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Ohne IT/ EDV funktioniert keine Verwaltung mehr. Durch die starke Vernetzung und die grosse Abhängigkeit entstehen grosse Gefahren, einerseits in der Sicherheit und andererseits im grossen finanziellen Risiko. Nicht nur der Kanton hat schon diverse EDV Projekte in den Sand gesetzt und dabei sehr viel Geld unnötig ausgegeben, auch beim Bund sind diese Szenarien leider nicht unbekannt. Das IT/EDV Budget ist ein hoher Anteil an unseren jährlich wiederkehrenden Ausgaben. Leider sind gerade bei diesen EDV Projekten immer wieder Mehrkosten in grosser Höhe festzustellen, bei denen der Landrat vor ein fait à complis gestellt wird. Auch wurde kürzlich die ganze kantonale SAP- Lösung ausgelagert. IT/ EDV gehört zu den wichtigsten Instrumenten einer kantonalen Verwaltung und muss klar und "hauptamtlich" von einer eigenen Landratskommission beaufsichtigt werden. Der Landrat hat bei einem gleichlautenden Vorstoss die Notwendigkeit erkannt, die Anzahl Mitglieder sollen nicht vorgegeben werden, sondern dieser Vorschlag soll durch das Büro erfolgen.

Das Büro wird beauftragt, die Geschäftsordnung des Landrates mit einer IT/ EDV Kommission zu ergänzen.

Die IT/ EDV Kommission behandelt zuhanden des Landrates

- a. **Vorlagen, die die IT/ EDV in der ganzen Verwaltung inkl. den Gerichten betreffen**
- b. **Übt die Aufsicht über sämtliche IT/ EDV Geschäfte aus.**